

## **Innsbruck Land**

### **Staranwalt Rudolf Wieser verstorben**

Innsbruck, Seefeld – Tirols Jäger und Rechtsanwälte trauern um einen Großen ihrer Zunft: Rudolf Wieser ist gestern Nachmittag nach kurzer, schwerer Krankheit im 83. Lebensjahr verstorben.

Der Jurist Wieser hatte sich vor allem als über die Grenzen Tirols hinaus bekannter Strafverteidiger einen Namen gemacht. Als Staranwalt vertrat er unter anderem den Transportunternehmer Hans Berger oder half beim Auf- und Ausbau des Familienunternehmens Swarovski.

Rudolf Wieser bekleidete im Laufe der Jahre zahlreiche öffentliche Funktionen. So war er lange Zeit Präsident und zuletzt Ehrenpräsident des Golfclubs in seiner Wahlheimat Seefeld und Präsident des Innsbrucker Eislaufvereins.

Seine große Passion aber galt der Jagd. 18 Jahre lang stand Rudolf Wieser an der Spitze des Tiroler Jägerverbands. „Jagern, wie’s bei uns der Brauch ist“ war sein Motto, für die Erhaltung eines angemessenen, artenreichen Wildstands zu sorgen sein großes Ziel.

Rudolf Wieser war auch als Jäger nie ein Bequemer, nie einer, der mit seiner Meinung hinterm Berg hielt. Legendär sind in diesem Zusammenhang die rhetorisch hochklassigen Duelle mit dem damaligen Landesforstdirektor Herbert Scheiring, mit dem sich Wieser über Jahrzehnte einen heftigen Streit um das Thema Wildverbiss lieferte.

Nach seinem Abgang von der offiziellen Bühne zog Wieser verstärkt im Hintergrund die Fäden. Wenn er aber seine Stimme öffentlich erhob, dann immer engagiert und vor allem pointiert. So prangerte er zum Beispiel lauthals das seiner Meinung nach zum Himmel schreiende Unrecht in der Causa Agrargemeinschaften an. (mz)